



Time out / Soziales

- STANDORT:** Oltech GmbH, Aarburgerstrasse 138, 4600 Olten
Tel. 062 287 33 33 / Fax 062 287 33 34
- ANMELDUNG:** Bereichsleitung Peter Hess
062 287 33 38 peter.hess@oltech.ch
- VORAUSSETZUNG:** Time-out bedeutet eine Auszeit für Schülerinnen und Schüler, die durch ihr Verhalten den Schulbetrieb über längere Zeit erheblich gestört haben. Der Ausschluss von der Schule kann bis zu drei Monaten (Volksschulgesetz § 24e) andauern und dient dem Jugendlichen mittels individueller Betreuung und einem klar strukturierten Umfeld zur Denkpause und zur Krisenbewältigung.
- ZIELE:** Die Hauptziele sind die Entlastung der Klassen und der Lehrerschaft sowie die Möglichkeit zur Besinnungspause für die betroffenen Jugendlichen.
Das Nebenziel ist die Wiedereingliederung in den Unterricht und das Erreichen des Schulabschlusses!
Den Jugendlichen soll durch eine klare (Tages-)Struktur und individueller Betreuung die Möglichkeit zur Bewältigung der schwierigen Lebenssituation gegeben werden, um so die Wiedereingliederung in den Schulunterricht zu schaffen, was letztlich die Voraussetzung für einen erfolgreichen Schulabschluss ist.
- BEDINGUNGEN:** Voraussetzung für die Teilnahme ist die Vollendung des 13. Lebensjahres und das Vorliegen einer unterschriebenen Kostengutsprache. Eine private Unfallversicherung muss abgeschlossen sein. Dieses Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler der umliegenden Gemeinden oder bietet sich als Übergangslösung vor einer Lehre an.
- PROGRAMMINHALT UND ABLAUF:** Der betreute Arbeitseinsatz in der Oltech GmbH Bildungswerkstätte hat die Wiedereingliederung in den Schulalltag des Jugendlichen zum Ziel. Vor dem Einsatz findet ein Eintrittsgespräch statt, an dem der Betroffene, dessen Eltern, die Schulleitung und der zuständige Case Manager teilnehmen. Gemeinsam werden die «Spielregeln» während des Einsatzes besprochen, verbindliche Abmachungen getroffen und der Einsatzort in der Oltech bestimmt.
Die Jugendlichen sind während 5 Tagen pro Woche 8 Stunden täglich in der Oltech im Arbeitseinsatz (Art der Arbeit nach Absprache). Dauert der Einsatz länger als 4 Wochen, investiert der Jugendliche selbständig 2 Stunden pro Tag in den aktuellen Unterrichtsstoff. Diesen Stützunterricht organisieren die Eltern und die Schulleitung.
Die Schule und die Eltern werden regelmässig über den Verlauf des Einsatzes informiert. Bei Bedarf werden Zwischengespräche geführt. Mit Abschluss des Einsatzes findet ein Austrittsgespräch mit allen Beteiligten statt.
Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns ein E-Mail!
Wir beraten Sie unverbindlich, freundlich und kompetent!